



Quellenhof  
Stiftung

Jahres-  
bericht  
2025

# INHALT

SEITE 3 **Bewegung und Begegnungen, die wirken**

SEITE 4 **Gemeinsam verändern wir Leben**

SEITE 6 **Professionelle Unterstützung daheim**

SEITE 7 **Finanzbericht 2025**

SEITE 14 **Organisatorisches**

SEITE 15 **Danke von Herzen**

## Impressum

### Herausgeberin

Quellenhof-Stiftung

Barbara-Reinhart-Strasse 20

8404 Winterthur

052 245 13 13

info@qhs.ch

qhs.ch

### Titelbild

Marco erzählt seine Geschichte  
in unserem Magazin «Einblick».

Online: [qhs.ch/downloads](https://qhs.ch/downloads)

### Fotografie

R. Peier (S. 1, 6, 14)

K. Smolenicki (S. 3)

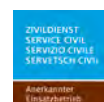
M. Bieri (S. 5)

D. Weber (S. 7, 15)

## STIFTUNGSZWECK

Zweck der Stiftung ist die Begleitung, Rehabilitation und Integration von Menschen, die – aus welchen Gründen auch immer – am Rande der Gesellschaft stehen. Dazu kann die Stiftung verschiedene Wohn-, Arbeits-, Unterstützungs-, Ausbildungs- und Pflegeangebote betreiben. In diesen Angeboten sollen Menschen erfahren, dass sie ungeachtet ihrer Herkunft, Religion, Stellung und Fähigkeit wertvoll sind und in ihrer Ganzheitlichkeit geachtet werden.

### Unsere Zertifizierungen



# BEWEGUNG UND BEGEGNUNGEN, DIE WIRKEN

**Das Jahr 2025 hat in der Quellenhof-Stiftung erneut viel bewegt – allem voran bei Menschen, denen Würde verliehen und neue Perspektiven eröffnet wurden. Ich denke an 19 erfolgreiche Ausbildungsabschlüsse sowie an kleine und grössere Entwicklungsschritte in unseren Begleit- und Betreuungsangeboten. Die persönlichen Porträts im «Einblick» haben mich besonders bewegt. Jede einzelne Geschichte erzählt von Mut, Vertrauen, Durchhaltewillen und tragfähigen Beziehungen.**

Richtungsweisend war die Vorreiterrolle im kantonalen Begleitkonzept für Menschen mit Beeinträchtigungen (SEBE). Selbstbestimmtes Leben in einer eigenständigen Wohnform können wir so mit Alltagsbegleitungen und Gesprächen praktisch unterstützen. In den Strukturen der Spitex Q ist es gelungen, die Quellenhof-Stiftung als Anbieterin dieser ambulanten Begleitform erfolgreich zu etablieren – ein Schritt mit Wirkung weit über das Jahr hinaus.

Auch unsere digitalen Systeme wurden stark weiterentwickelt, damit sie den Alltag unterstützen und mit steigenden Anforderungen Schritt halten können. «Crazy» war das Jugendwort des Jahres 2025 – irgendwie passend zum laufenden Digitalisierungsprozess. Neue digitale Helfer bringen zwar Chancen, bedeuten zunächst aber vor allem viel Arbeit: Systeme evaluieren, Daten migrieren, Abläufe neu gestalten und Tools effektiv einführen. Das fordert Mitarbeitende auf allen Ebenen. Nicht selten brannten die Bürolichter bis spät in den Abend. Wichtige Prozesse kamen ins Rollen, von einem Abschluss der Digitalisierung können wir noch nicht berichten. Wir sind unterwegs. So anspruchsvoll diese Entwicklungsschritte sind, so wichtig bleiben sie für die Zukunft: Sicherheitsstandards, Regulierungen und dokumentierte Nachweise sollen unsere soziale Arbeit stärken, ohne Abläufe unnötig zu erschweren. Das gelingt nur dank engagierter und kompetenter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit langem Atem – so wie im Kernauftrag der Stiftung, für Menschen mit Hoffnung, Würde und Perspektive da zu sein.

Was bleibt, ist grosser Dank: fürs tägliche Engagement, Mittragen, Mitdenken und Mitgestalten sowie für die Bereitschaft, auch in anspruchsvollen Zeiten dranzubleiben. Ebenso danke ich dem 2025 ergänzten Stiftungsrat, der mit persönlichem Einsatz, Weitsicht und Verantwortungsbewusstsein ergänzende Impulse setzt.



*Reto Wüthrich,  
Präsident des Stiftungsrates*

# GEMEINSAM VERÄNDERN WIR LEBEN

Im Jahr 2025 nahmen 643 Menschen ein stationäres oder ambulantes Angebot der Quellenhof-Stiftung in Anspruch. An 243 Bildungs-, Arbeits-, Wohn- und Therapieplätzen konnten 420 Menschen profitieren von einem sicheren Ort zum Ankommen, Wachsen und Aufblühen.



243

Bildungs-, Arbeits-,  
Wohn- und Therapie-  
plätze

## Freiwillige tragen mit

Regelmässig engagieren sich Frauen und Männer als Freiwillige. Sie verschenken ihre Zeit und tragen im Hintergrund nach ihren Möglichkeiten mit. Sie setzen sich teilweise seit Jahren ein, um das Leben von Menschen zu verbessern, denen es weniger gut geht als ihnen selbst.

80

freiwillige  
Mitarbeitende



2793

STUNDEN  
freiwillige Mitarbeit

## Vom Zivildienst anerkannter Einsatzort

Die Quellenhof-Stiftung ist ein anerkannter Einsatzbetrieb für Zivildiensteinsätze. Im Jahr 2025 absolvierten insgesamt 19 junge Männer einen Einsatz in Winterthur oder Dinhard und leisteten total 1211 Dienstage. Die sechs Pflichtenhefte decken unterschiedlichste Tätigkeitsgebiete ab.

Die Zivis organisieren ihre Einsätze via ZiviConnect selbst. Die Quellenhof-Stiftung bietet ihnen die Möglichkeit zum Kontakt mit Menschen verschiedenen Alters, die psychische Beeinträchtigungen bewältigen.



Zivis

leisteten

1211

Dienstage



## Menschen finden ein Zuhause

Menschen, die auf stationäre Wohnmöglichkeiten angewiesen sind, finden in der Quellenhof-Stiftung ein Zuhause: Jugendliche und junge Erwachsene in sozialpädagogischen Wohngruppen, im therapeutisch-pädagogischen Wohnen für weibliche Jugendliche und im begleiteten Wohnangebot für Lernende. Erwachsene in sehr verschiedenen Wohnformen mit Betreuung, Begleitung und teilweise mit Therapie. Je nach Selbstständigkeit, Situation und den Bedürfnissen der Person wird das passende Wohnangebot gesucht.

108



Menschen  
in begleiteter  
Wohnform



38

davon  
waren  
Jugendliche

## Junge Menschen fassen Fuss im Arbeitsmarkt

Im Jahr 2025 wurden 155 Jugendliche mit erhöhtem Unterstützungsbedarf aufgrund von Beeinträchtigungen begleitet: Im Integrationsangebot Bridge, in der Berufsvorbereitung und in 20 verschiedenen Ausbildungsberufen. 19 Lernende erlangten ihren Lehrabschluss EBA oder EFZ, zwei sogar mit Auszeichnung.



# 155

## Jugendliche

mit Unterstützungsbedarf profitierten von beruflichen Bildungsmöglichkeiten

### Vielseitige Arbeitsmöglichkeiten

Erwachsene Menschen, die auf einen angepassten Arbeitsplatz angewiesen sind, finden vielseitige Tätigkeiten in den Bereichen Facility Services, Gastro & Events oder Produktion. Durch die Arbeit erhalten sie Stabilität im Alltag und sie können am gesellschaftlichen Leben teilnehmen.



# 157

## Erwachsene

an einem angepassten Arbeitsplatz, in der Tagesstruktur oder mit Jobcoaching

### Facility Services

Fachmitarbeitende und Mitarbeitende an angepassten Arbeitsplätzen erledigen Unterhalts-, Garten- und Reinigungsarbeiten. Ihre Arbeiten sind vielfältig, von Rasenmähen bis zur regelmässigen Reinigung von Solarpanels auf Dächern. Insgesamt betreuen die Facility Services professionell 400 Wohneinheiten sowie Gewerbegebäude.

### Gastro & Events

Das Kafi Theodor verbindet eine herzliche Atmosphäre mit sozialer Gastronomie. Die Mitarbeitenden an angepassten Arbeitsplätzen sind im Service und in der Küche tätig. Die Lernenden in der Küche planen gemeinsam mit Fachpersonen die Menüs und werden so an den Berufsalltag herangeführt.

## Produktion

Als sozialer Produktions- und Dienstleistungspartner setzen wir Aufträge im Textilbereich, in der Verpackung und im Versand sowie in der Konfektionierung um. Die Mitarbeitenden werden arbeitsagogisch begleitet und gefördert. Sie erhalten die Möglichkeit, einer beruflichen Tätigkeit nachzugehen, sozialen Austausch zu erleben und Selbstvertrauen zu gewinnen. Im Jahr 2025 wurden in der Produktion beispielsweise 188892 Schachteln konfektioniert.



Michael Bieri, Teamleiter Auftragskoordination, PAWI Packaging Schweiz AG

«Die Zusammenarbeit mit der Quellenhof-Stiftung ist für uns bei PAWI Packaging Schweiz AG eine gewinnbringende Partnerschaft auf Augenhöhe. Wir erleben die Stiftung als äusserst verlässlich, professionell und qualitätsbewusst. Aufträge werden termingerecht und mit hoher Sorgfalt ausgeführt. Gleichzeitig übernehmen wir gemeinsam soziale Verantwortung – eine Kombination, die für uns klaren Mehrwert schafft.»

**PAWI** | | |  
DESIGN PACKAGING LOGISTICS

# PROFESSIONELLE UNTERSTÜTZUNG DAHEIM

## Leistungsvereinbarung mit der Stadt Winterthur

Seit 2025 besteht eine neue und mehrjährige Leistungsvereinbarung zwischen der Stadt Winterthur und der Quellenhof-Stiftung. Darin geht es um das Erbringen von ambulanten Pflegeleistungen durch die Spitex Q. Damit soll der Pflege- und Unterstützungsbedarf von Menschen in ihrem vertrauten Umfeld gedeckt werden.



Die Stadt Winterthur ermöglicht ihren Einwohnerinnen und Einwohnern ein bedarfs- und fachgerechtes Angebot an ambulanten Pflegeleistungen sowie an Leistungen der Akut- und Übergangspflege. Menschen können beispielsweise nach Spitalaufenthalten, bei chronischen Erkrankungen oder trotz physischer oder psychischer Erkrankungen in ihrer vertrauten Umgebung bleiben. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Spitex Q trägt dazu bei, dass die Stadt Winterthur ihre Ziele erreichen kann.

### 40% weniger erneute Hospitalisierungen

Im Jahr 2025 profitierten 40 Patientinnen und Patienten mehrfach oder regelmässig von Angeboten des somatischen Bereichs der Spitex Q und 140 Personen konnten psychiatrische Krankenpflegeleistungen in Anspruch nehmen. Diese Personen befanden sich teilweise in komplexen psychischen und sozialen Krisen, in Risikosituationen oder sie litten an Langzeiterkrankungen.

Wenn Personen im Anschluss an einen Klinikaufenthalt professionell durch eine psychiatrische Spitex begleitet werden, sinkt deren Risiko einer erneuten Hospitalisierung um 40%\*. Die psychiatrische Spitex Q leistet somit einen äusserst wichtigen Beitrag zur Stabilisierung von psychisch erkrankten Menschen.

*\*Studie der Berner Fachhochschule, publiziert im Dezember 2025;  
<https://smw.ch/index.php/smw/article/view/4692>*

### Planung von Einsatzrouten

Die ambulanten Pflegeleistungen erfolgen vor Ort, bei den Menschen zu Hause. Damit die Einsatzrouten ökologisch sinnvoll und effizient geplant werden können, weist die Stadt Winterthur der Quellenhof-Stiftung hauptsächlich Menschen aus den nahegelegenen Quartieren oder angrenzenden Stadtteilen zu. Aufträge an die Spitex Q werden jedoch auch durch Spitäler, Arztpraxen oder direkt von Angehörigen oder Betroffenen erteilt.

### Bestätigung des strategischen Kurses

Die Leistungsvereinbarung mit der Stadt Winterthur bestätigt den strategischen Kurs, den die Quellenhof-Stiftung verfolgt: Ergänzend zu ihren langjährigen stationären Angeboten reagiert sie auf das zunehmende gesellschaftliche Bedürfnis nach Pflegeleistungen, Begleitung und Unterstützung im vertrauten Umfeld zu Hause, direkt vor Ort.

Mit «SEBE – Wohn- und Alltagsbegleitung» war die Quellenhof-Stiftung eine der ersten Organisationen, die das neue Angebot «SEBE» des Kantons Zürich für IV-Rentenbeziehende zugänglich machte. Damit werden grössere Selbstständigkeit und mehr Selbstbestimmung möglich. Der Ausbau ambulanter Angebote dient den betroffenen Menschen und ist zudem volkswirtschaftlich sinnvoll.

# FINANZ- BERICHT 2025



Martin Buess,  
Leiter Finanzen

## Martin Buess bringt seine langjährige Erfahrung und Expertise in die Quellenhof-Stiftung ein.

Als Leiter Finanzen stellt er finanzielle Stabilität und Regelkonformität (Compliance) sicher. Die Steuerung mit Reporting- und Controlling-Prozessen sorgt dafür, dass finanzielle Ressourcen optimal eingesetzt werden, damit die gemeinnützigen Ziele nachhaltig und wirksam erreicht werden.

Martin Buess verfügt über einen Abschluss MBA (Master of Business Administration), war international tätig in Industrie, Versicherungswirtschaft sowie IT, hatte einen Lehrauftrag für Corporate Finance & Restrukturierung, diente als Schweizer Offizier und engagiert sich ehrenamtlich bei 4m-switzerland.ch. Er ist verheiratet, Vater von vier erwachsenen Kindern und tankt beim Ausdauersport und in den Bergen auf.

**Finanzielle Stabilität zum Wohl von Menschen**  
Menschen in schwierigen Lebenssituationen finden in der Quellenhof-Stiftung einen sicheren Ort zum Aufblühen. Finanzielle Stabilität und Stärke sind Voraussetzungen für unser langfristiges und wirksames Engagement zum Wohl von Menschen.

### Finanzielle Entwicklung im Überblick:

- **Erträge inkl. Liegenschaften von CHF 20,9 Mio.**

Steigerung der Ertragsfähigkeit um 6%, insbesondere dank Leistungsvereinbarungen und Legateinnahmen.

- **Jahresergebnis von CHF 129 Tsd.**

Gegenüber Vorjahr (CHF 15 Tsd.) eine deutliche Verbesserung, bewirkt durch operative Anpassungen in den Bereichen Gastro und Schreinerei; erzielt trotz der obligatorischen Zuweisungen von CHF 174 Tsd. in die Schwankungsfonds der Bereiche Therapie und Bildung.

- **Fundraisingertrag von CHF 804 Tsd.**

Die mehrjährig rückläufige Entwicklung konnte gestoppt werden. Zusätzlich erhielt die Quellenhof-Stiftung ein Legat von CHF 441 Tsd.

- **Investitionen von CHF 516 Tsd.**

Die Zukunftsfähigkeit und Effizienz der Organisation werden gestärkt durch Investitionen in Projekte zur Transformation, Digitalisierung und Professionalisierung.

- **Reduktion des Fremdkapitals um CHF 1,2 Mio.**

Stärkere finanzielle Stabilität und grössere Unabhängigkeit, indem das Fremdkapital um 3,5% reduziert wurde.

## Transformation: erfolgreicher Start der neuen ERP-Plattform

Die eingeleitete Transformation zeigt konkrete Auswirkungen. Durch die erfolgreiche Evaluation und Einführung der neuen ERP-Plattform «Odo» konnten erste zentrale Prozesse in den Bereichen Finanzen und Human Resources modernisiert, vereinfacht, professionalisiert und digitalisiert werden. Die ersten produktiven Anwendungen bestätigen die Richtigkeit des eingeschlagenen Weges und die Investitionen schaffen einen messbaren Mehrwert.

Im Bereich Finanzen wurden unter anderem die Kreditorenprozesse digitalisiert und die Budgetierung sowie die Finanz- und Betriebsbuchhaltung modernisiert. Damit erfüllt

die Quellenhof-Stiftung nicht nur die aktuellen Standards (einschliesslich des neuen CURAVIVA-Kontenrahmens), sondern verfügt neu auch über deutlich verbesserte Reporting- und Analysefähigkeiten. Die Profitabilität einzelner Bereiche, Dienstleistungen oder Produkte kann transparenter ausgewertet und gezielter gesteuert werden.

Auch im Bereich Human Resources konnten bereits wichtige Prozesse erfolgreich auf die neue Plattform überführt werden. Unter anderem werden heute die Gehaltsabrechnung und das Zeit- sowie Absenzenmanagement effizienter, einheitlicher und transparenter abgewickelt.

Besonders wertvoll ist dabei die nachhaltige Verankerung von Wissen entlang der Prozesse. Die Abhängigkeit von einzelnen Schlüsselpersonen konnte reduziert und das Know-how breiter in der Organisation verankert werden. Dies stärkt die Stabilität und Zukunftsfähigkeit der Quellenhof-Stiftung zusätzlich.

Die bereits erreichten Fortschritte schaffen Vertrauen und Zuversicht, dass sich die Investitionen in Transformation, Digitalisierung und Professionalisierung langfristig auszahlen werden. Diese Veränderungen bilden die Grundlage für eine effizientere Gestaltung der administrativen Prozesse, was wiederum Zeit und Ressourcen freisetzt für den eigentlichen Auftrag: Menschen einen sicheren Ort zu bieten und sie wirksam zu begleiten, damit sie eine Perspektive entwickeln und aufblühen können.

## Solide Bilanz mit nachhaltigem Entwicklungspotenzial

Die Bilanz zeigt eine solide Vermögens- und Finanzierungsstruktur. Von der Bilanzsumme von rund CHF 45,2 Mio. entfallen CHF 40,1 Mio. auf Immobilienwerte. Diese Liegenschaften befinden sich in einem bedeutenden Stadtentwicklungsgebiet mit attraktivem Zukunftspotenzial, und sie bilden damit ein substanzstarkes Fundament für die langfristige Stabilität und Entwicklung der Organisation.

Das Fremdkapital konnte im Berichtsjahr um CHF 1,2 Mio. (-3,5%) reduziert werden. Die finanzielle Unabhängigkeit der Quellenhof-Stiftung verbessert sich dadurch. Dies stärkt ihre Resilienz gegenüber wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Veränderungen und rüstet sie für zukünftige Investitionsanforderungen aus.

Der Immobilienbestand von CHF 40,1 Mio. bleibt die mit Abstand bedeutendste Aktivposition und prägt die starke Vermögensbasis nachhaltig.

Die flüssigen Mittel konnten leicht erhöht werden, wodurch die Liquidität weiter gestärkt wird. Die übrigen Bilanzpositionen entwickelten sich insgesamt stabil und entsprechen den operativen Anforderungen.

Das Organisationskapital wuchs um CHF 129 Tsd. (3%) auf CHF 5,256 Mio.

### Schlussbilanz mit Vergleich zum Vorjahr

#### Bilanz per 31.12.2025

in CHF Tsd.	Δ Vorjahr (absolut)		Δ Vorjahr (relativ)	
	Abnahme (-)	Zunahme (+)	Abnahme (-)	Zunahme (+)
Flüssige Mittel	1 717	52	3%	
Forderungen	1 909	80	4%	
Vorräte und Aufträge in Arbeit	248	-200	-45%	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	133	-3	-2%	
Immobilien	40 121	-933	-2%	
Mobilien	697	-188	-21%	
Finanzanlagen	365	8	2%	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>45 191</b>	<b>-1 183</b>	<b>-3%</b>	
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1 821	-58	-3%	
Kurzfristige Rückstellungen	195	-15	-7%	
Passive Rechnungsabgrenzungen	127	6	5%	
Darlehen von Dritten	2 967	-100	-3%	
Hypotheken	30 400	-1 016	-3%	
Sonstiges langfristiges Fremdkapital	2 535	-151	-6%	
Fondskapital	1 889	21	1%	
Organisationskapital	5 256	129	3%	

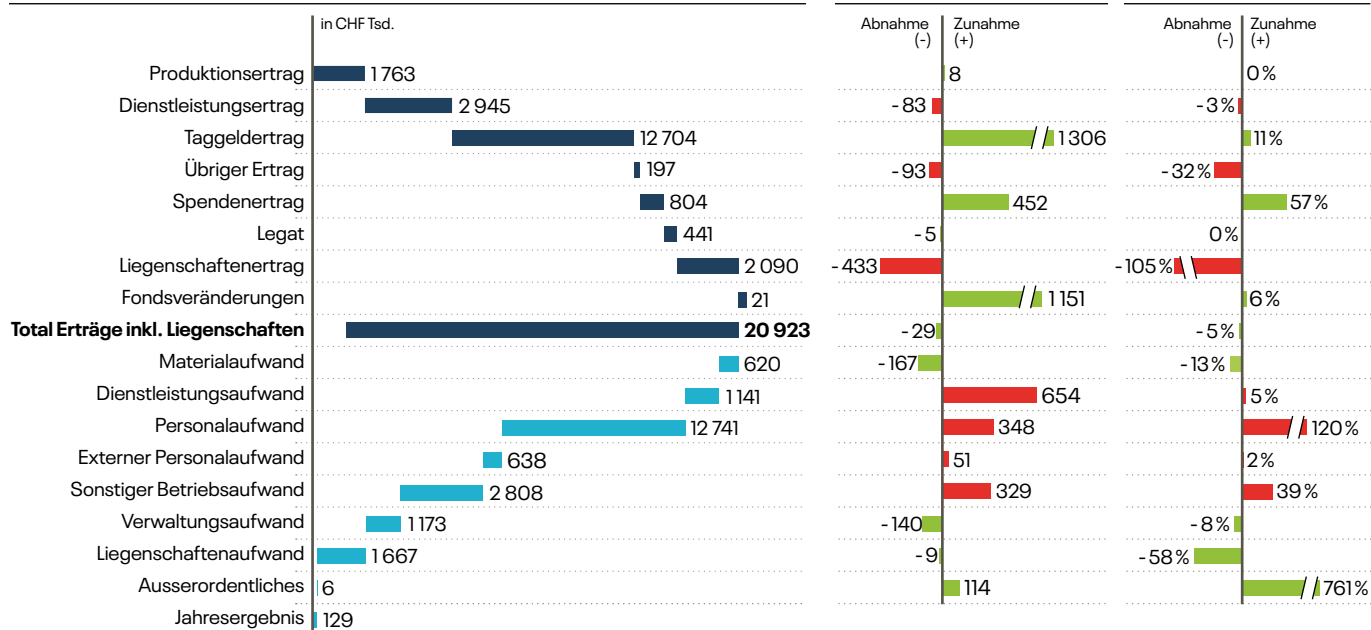
## Operative Verbesserungen und gezielte Investitionen in die Zukunftsfähigkeit

Die Erfolgsrechnung zeigt eine klare operative Stabilisierung und eine verbesserte finanzielle Ertragskraft der Organisation. Der Betriebsertrag stieg auf CHF 20,9 Mio. (6%), basierend auf breit diversifizierten Angeboten: Arbeit, Wohnen, Bildung, Therapie, Ambulant und Liegenschaften.

Trotz gezielter Investitionen in Projekte zur Transformation und Digitalisierung verbesserte sich die operative Leistungsfähigkeit. Somit zeigt die Erfolgsrechnung, dass strategische Investitionen und finanzielle Stabilität erfolgreich miteinander verbunden werden konnten.

### Erfolgsrechnung mit Vergleich zum Vorjahr

#### Erfolgsrechnung 2025



## Analyse der Erfolgsrechnung nach Bereichen

Die Grafik zeigt eine breit diversifizierte Ertragsbasis mit totalen Erträgen inklusive Liegenschaften von CHF 21 Mio. Die grössten Beiträge stammen aus Arbeit (CHF 5,7 Mio.), Wohnen (CHF 5,2 Mio.), Bildung (CHF 3,3 Mio.) und Liegenschaften (CHF 2,09 Mio.). Diese breite Abstützung stärkt die finanzielle Stabilität und reduziert die Abhängigkeit von einzelnen Finanzierungsquellen.

Auf Ergebnisebene entwickelten sich insbesondere Wohnen, Therapie und Liegenschaften positiv. Die Liegenschaften leisteten mit CHF 327 Tsd. den stärksten operativen Ergebnisbeitrag und sie haben weiterhin eine grosse Bedeutung für die finanzielle Robustheit der Organisation.

In finanzieller Hinsicht herausfordernd blieben Arbeit und Ambulant. Diese Bereiche bewegen sich in einem schwierigen Marktumfeld und benötigten zusätzliche Investitionen in Stabilisierungsmassnahmen.

Operative Verbesserungen, vor allem Kostenreduktion und Stärkung der Ertragskraft, in der Schreinerei Q und im Bereich Gastro & Events drehten den Negativtrend von Arbeit (CHF -404 Tsd. ggü. Vorjahr CHF -575 Tsd.).

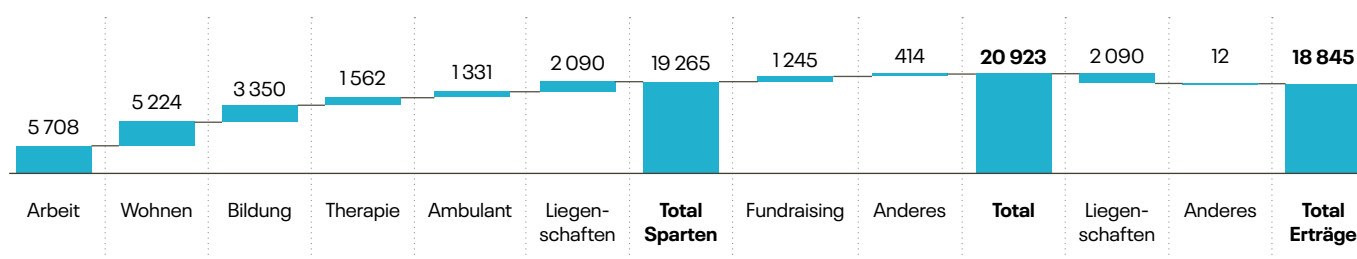
Ambulant (mit Spitex Q und SEBE Wohn- und Alltagsbegleitung) erzielte ein starkes Umsatzwachstum von 87%. Das Ergebnis blieb mit CHF -181 Tsd. weiterhin negativ, was im Wesentlichen auf notwendige Massnahmen zur Stützung und Weiterentwicklung sowie auf den Fachkräftemangel im Pflegebereich zurückzuführen ist.

Erfreulich entwickelten sich die Spendeneinnahmen. Mit einem positiven Beitrag des Fundraisings von netto CHF 870 Tsd. konnte der mehrjährige Abwärtstrend gestoppt und durch Legateinnahmen zusätzlich gestärkt werden.

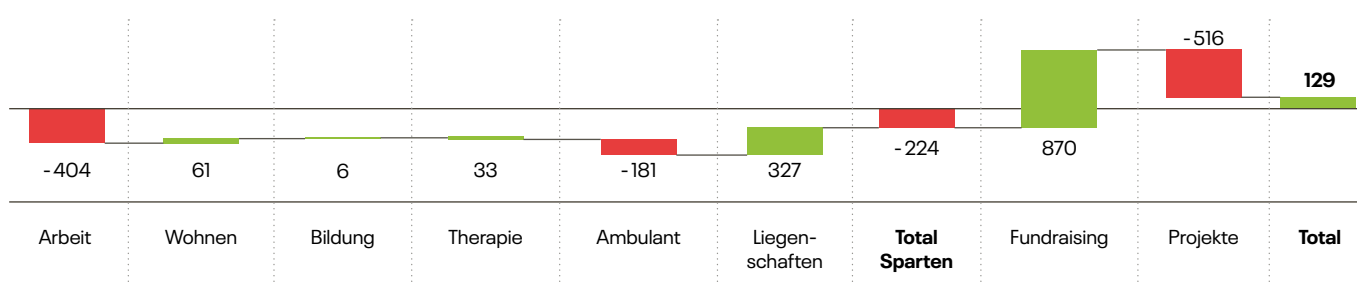
Die Projektkosten von CHF 516 Tsd. betreffen gezielte Investitionen in Transformation, Digitalisierung und Professionalisierung. Diese Investitionen sind strategisch zentral für die zukünftige Entwicklung der Organisation und sie zeigen bereits erste positive Auswirkungen – insbesondere durch

effizientere Prozesse, reduzierte Abhängigkeiten von Schlüsselpersonen sowie operative Verbesserungen in einzelnen Bereichen. In den kommenden Jahren werden sich die finanziellen Effekte positiv auf Kosten und Profitabilität auswirken.

### Ertrag (in CHF Tsd.)



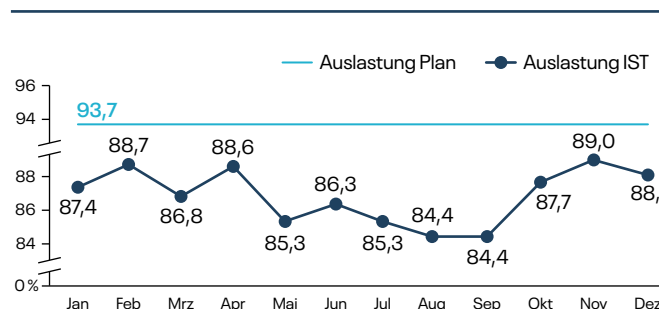
### Nettogewinn (in CHF Tsd.)



## 243 Plätze mit einer Auslastung von durchschnittlich 87%

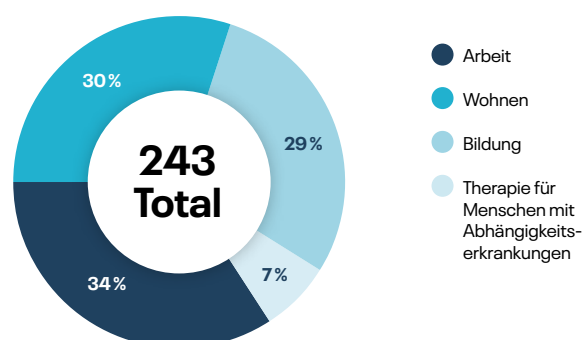
Die Auslastung blieb im Berichtsjahr mit Werten zwischen 84,4% und 89% deutlich unter der Zielauslastung von 93,7%. Besonders im August und September zeigte sich eine schwache Entwicklung, mit Tiefstwerten von 84,4%. Erst ab Oktober konnte eine spürbare Verbesserung erreicht werden. Die eingeleiteten Massnahmen zeigten damit Wirkung, sie reichten jedoch nicht aus, um die angestrebte Zielauslastung zu erreichen.

### Entwicklung der Auslastung



Es ist weiter zu berücksichtigen, dass sich nicht alle Schwankungen in der Auslastung direkt auf das Jahresergebnis auswirken, weil einzelne Bereiche durch Defizitgarantien abgesichert sind, bzw. Verluste durch den obligatorischen Schwankungsfonds ausgeglichen werden.

### Verteilung Anzahl Plätze (243)



Eine höhere Auslastung ist langfristig zentral für die wirtschaftliche Stabilität der Quellenhof-Stiftung und für eine optimierte Nutzung der vorhandenen Ressourcen: Möglichst viele Menschen sollen einen sicheren Ort finden und aufblühen können.

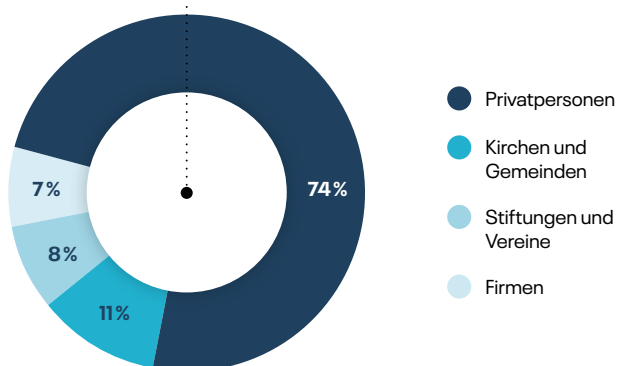
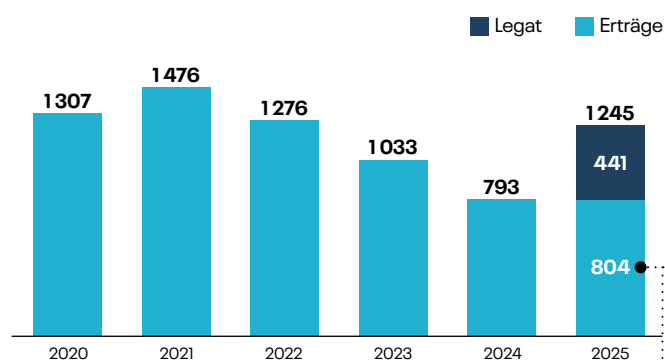
## Stabilisierung und neue Dynamik im Fundraising

Die Spendeneinnahmen entwickelten sich im Berichtsjahr erfreulich. Nach mehreren rückläufigen Jahren konnten die Fundraisingerträge stabilisiert und auf CHF 804 Tsd. leicht gesteigert werden. Zusammen mit einem Legat von CHF 441 Tsd. ergab sich ein gesamter Mittelzufluss von CHF 1,25 Mio.

Besonders positiv zu werten ist, dass die Mittel aus unterschiedlichen Quellen kommen und die Finanzierung aus Spenden breit diversifiziert ist: Mit 73,6% bilden Privatpersonen weiterhin die wichtigste Stütze, ergänzt durch Beiträge von Kirchen und politischen Gemeinden (11,1%), Stiftungen und Vereinen (8,4%) sowie Firmen (6,9%).

Die Entwicklung zeigt, dass die eingeleiteten Massnahmen zur Professionalisierung des Fundraisings und zu seiner Positionierung als strategisches Finanzierungsinstrument wirksam sind. Gezielte Investitionen in den Aufbau des Fundraisings bleiben zentral, um zukünftige strategische Vorhaben und Innovationen nachhaltig finanzieren zu können.

### Entwicklung Fundraisingerträge (in CHF Tsd.)



**4%** zweckgebundene Spenden

**96%** freie Spenden

## Ausblick: konsequente Transformation

Die eingeleitete Transformation zeigt Wirkung. Wir treiben die Digitalisierung, Professionalisierung und operative Weiterentwicklung konsequent voran, mit dem Ziel, effizienter, transparenter und langfristig finanziell nachhaltiger zu sein. Das bedeutet:

- **Vereinfachte Compliance und Steuerbarkeit**  
Regulatorische Anforderungen und Reportings an Behörden und Förderpartner können künftig effizienter, strukturierter und nachvollziehbarer erfüllt werden.
- **Eine ERP-Plattform als Fundament**  
Ziel ist es, den Grossteil aller Prozesse auf der zentralen ERP-Plattform «Odoo» abzubilden und dadurch Medienbrüche und Komplexität konsequent zu reduzieren.
- **Mehr Effizienz und tiefere Verwaltungskosten**  
Vereinfachte Prozesse, höhere Transparenz und verbesserte Steuerungsmöglichkeiten schaffen nachhaltige Kostenreduktionen in der Administration.
- **Ausweitung der Transformation und Digitalisierung auf die Kernprozesse**  
Optimierung der Klientenprozesse sowie stiftungsweite administrative und operative Prozesse.
- **Profitabilität der operativen Bereiche steigern**  
Gezieltes Umsetzen operativer Verbesserungen und Durchführen von Change-Projekten. Aufbauen der Fähigkeit, aus strategischen Gründen auch defizitäre Bereiche zu betreiben, damit noch mehr Menschen die Chance zum Aufblühen erhalten.
- **Nachhaltig positive Cashflows erwirtschaften**  
Ziel sind ausreichende Mittel für Investitionen, marktkonforme Gehälter sowie einen weiteren Abbau von Fremdkapital, um Abhängigkeiten zu reduzieren.

## Gemeinsam vorwärts

Die Fortschritte im Berichtsjahr zeigen, dass sich Mut zu Veränderungen, gezielte Investitionen und konsequente Weiterentwicklung auszahlen. Gemeinsam schaffen wir die Grundlage dafür, dass Menschen in der Quellenhof-Stiftung ihre Würde entdecken, Hoffnung schöpfen und neue Perspektiven entwickeln können.

**Für das Vertrauen, die Unterstützung und das gemeinsame Mittragen danken wir herzlich. Gemeinsam gestalten wir Zukunft.**

Martin Buess, Leiter Finanzen



Den Revisionsbericht von BDO AG und die detaillierte Jahresrechnung finden Sie auf: [qhs.ch/jr-2025](https://qhs.ch/jr-2025)

# Bilanz 2025

Alle Angaben in CHF

AKTIVEN		31.12.2025	31.12.2024
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel		1 717 095	1 665 004
Forderungen aus Leistungsvereinbarungen		378 275	468 512
Übrige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		1 336 649	1 260 668
Forderungen ggü nahestehenden Organisationen		58 387	0
Sonstige Forderungen		136 065	100 171
Vorräte und Aufträge in Arbeit		247 674	447 244
Aktive Rechnungsabgrenzungen		133 496	136 895
<b>TOTAL</b>		<b>4 007 641</b>	<b>4 078 494</b>
<b>Anlagevermögen</b>			
Sachanlagen	Grundstücke, Bauten und Bauprojekte	40 120 762	41 053 304
	Mobile Sachanlagen	697 428	885 343
Finanzanlagen	Anteilscheine Wohnbaugenossenschaft	204 500	204 500
	Mieterkautionen	160 415	152 261
<b>TOTAL</b>		<b>41 183 105</b>	<b>42 295 408</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>45 190 746</b>	<b>46 373 902</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			
Verbindlichkeiten aus Leistungsvereinbarungen		565 266	747 973
Übrige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		515 680	287 515
Verbindlichkeiten ggü nahestehenden Organisationen		0	24
Darlehen von Dritten		850 000	725 000
Hypotheken		500 000	1 000 000
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		656 991	760 414
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten (Covid-19-Kredit)		83 340	83 340
Kurzfristige Rückstellungen		195 000	210 000
Passive Rechnungsabgrenzungen		127 352	121 411
<b>TOTAL</b>		<b>3 493 629</b>	<b>3 935 677</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>			
Darlehen von Dritten		2 116 927	2 342 242
Hypotheken		29 900 000	30 416 000
Einrichtungsbeiträge BSV/Kanton		2 421 471	2 488 670
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten (Covid-19-Kredit)		83 300	166 640
Langfristige Rückstellungen		30 000	30 000
<b>TOTAL</b>		<b>34 551 698</b>	<b>35 443 552</b>
<b>Fondskapital</b>			
Schwankungsfonds KSA Sucht/SVA		298 382	123 791
Erlösfonds		1 590 734	1 743 982
<b>TOTAL</b>		<b>1 889 116</b>	<b>1 867 773</b>
<b>Organisationskapital</b>			
Grundkapital		10 000	10 000
Freies erarbeitetes Kapital (Gewinnvortrag)		5 101 876	5 769 118
Verbuchung Vorjahresergebnis		15 024	-667 242
Laufendes Ergebnis		129 403	15 024
<b>TOTAL</b>		<b>5 256 303</b>	<b>5 126 900</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>45 190 746</b>	<b>46 373 902</b>

# Erfolgsrechnung 2025

Alle Angaben in CHF

	2025	2024
Zweckgebundene Spenden	35 340	124 450
Spendeneinnahmen von Dritten	705 814	610 593
Spenden von nahestehenden Organisationen	50 000	58 000
Legate und Erbschaften	441 496	0
Natural- und Sachspenden	12 000	0
<b>ERTRAG AUS SPENDEN</b>	<b>1 244 650</b>	<b>793 043</b>
Beiträge innerkantonale	8 024 560	7 103 910
Beiträge ausserkantonale	1 237 531	1 143 781
Ausbildungsbeiträge berufliche Massnahmen	3 350 594	2 975 771
Erträge aus Dienstleistungen, Handel & Produktion	4 929 021	5 121 520
Erträge aus anderen Leistungen	58 935	54 145
<b>ERTRAG AUS ERBRACHTEN LEISTUNGEN</b>	<b>17 600 641</b>	<b>16 399 127</b>
<b>TOTAL ERTRÄGE</b>	<b>18 845 291</b>	<b>17 192 170</b>
Personalaufwand	13 378 594	12 376 549
Waren- und Materialaufwand	1 733 724	1 909 619
Andere betriebliche Aufwendungen	3 721 678	3 335 813
Abschreibungen auf Sachanlagen	332 253	332 190
Auflösung Beträge für Sachanlagen	-67 199	-126 874
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>19 099 050</b>	<b>17 827 297</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>-253 759</b>	<b>-635 127</b>
Finanzertrag	2 100	2 913
Finanzaufwand	-14 515	-19 794
<b>FINANZERGEBNIS</b>	<b>-12 415</b>	<b>-16 881</b>
<b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-266 174</b>	<b>-652 008</b>
A.o. und betriebsfremdes Ergebnis	416 921	255 733
<b>ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG FONDSKAPITAL</b>	<b>150 747</b>	<b>-396 275</b>
<b>Fondsergebnis Erlösfonds/Schwankungsfonds</b>		
Entnahme/Verwendung	188 587	659 539
Zuweisung	-209 931	-248 241
<b>TOTAL</b>	<b>-21 344</b>	<b>411 298</b>
<b>JAHRESERGEBNIS VOR VERÄND. ORGANISATIONSKAPITAL</b>	<b>129 403</b>	<b>15 023</b>
Veränderung gebundenes Kapital	0	0
Veränderung freies Kapital	129 403	15 023
	<b>0</b>	<b>0</b>

# ORGANISATORISCHES



v.l.n.r.: Christian Rathgeb, Uwe Schiller, Marianne Meyner, Reto Wüthrich, Donatus Strebel, Nicole Sigg, Timon Studler, Johannes Wirth

## Stiftungsrat bis Mai 2025

Karel Strub,  
*Präsident (Austritt 2025)*  
Johannes Wirth,  
*Vizepräsident und Gründer*  
Jürg Eugster (*Austritt 2025*)  
Marianne Meyner  
Uwe Schiller  
Donatus Strebel  
Timon Studler  
Reto Wüthrich  
Sonja Wyss (*Austritt 2025*)

## Co-Geschäftsführung 2025

Joe Leemann (*Austritt 30. Juni 2026*)  
Marcel Spiess

## Geschäftsleitung 2025

Joe Leemann (*Austritt 2026*)  
Marcel Spiess  
Marjanka Aeschlimann  
Markus Giger (*Austritt 2026*)  
Lydia Peier  
Matthias Spiess

## Stiftungsrat ab Mai 2025

Reto Wüthrich,  
*Präsident (gewählt im Mai 2025)*  
Johannes Wirth,  
*Vizepräsident und Gründer*  
Marianne Meyner  
Christian Rathgeb (*Eintritt 2025*)  
Uwe Schiller  
Nicole Sigg (*Eintritt 2025*)  
Donatus Strebel  
Timon Studler

## Geschäftsführung ab Juli 2026

Marcel Spiess

## Geschäftsleitung ab Juli 2026

Marcel Spiess  
Marjanka Aeschlimann  
Martin Buess  
Lydia Peier  
Matthias Spiess

## Mitarbeitende per 31.12.2025

182 angestellte Fachpersonen  
115,2 Vollzeitstellen (FTE)

## Freiwillige Mitarbeitende

80 freiwillige Mitarbeitende leisteten  
2 793 Freiwilligenstunden

## Zivildienstplätze

19 Zivis leisteten 1 211 Dienstage

## Gründung

1990 durch Johannes Wirth und  
Marcel Mettler

## Stiftungsaufsicht

Bezirksrat Winterthur

## Revisionsstelle

BDO AG, Zürich

# DANKE VON HERZEN

**Menschen in herausfordernden Lebensumständen finden bei der Quellenhof-Stiftung einen Ort zum Ankommen und Aufblühen. Sie bewältigen Krankheitsfolgen und schwere Schicksalsschläge. Ihr Leben ist aus dem Tritt geraten oder sie haben noch gar nie richtig Tritt fassen können.**

Um einen sicheren Ort zum Ankommen und Aufblühen zu bieten, ist die Quellenhof-Stiftung auf gute Partnerschaften angewiesen. Dankbar blicken wir auf das Jahr 2025 zurück, in dem wir wohlwollend begleitet und grosszügig unterstützt wurden.

Eine Spenderin meinte, ihr monatlicher Beitrag sei «doch nur ein kleiner Tropfen». Eine Spende mag sich wie ein Tropfen anfühlen, doch viele Tropfen zusammen bilden eine Quelle, die bewässert und Aufblühen ermöglicht. Danke von Herzen allen privaten Spenderinnen und Spendern, Kirchgemeinden, Förderstiftungen und Firmen.

Allen Betroffenen und Angehörigen danken wir herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen. Ebenso danken wir allen öffentlichen und zuweisenden Stellen, unserer Kundschaft, den Sozialversicherungen, Verbänden und Partnern des Gesundheitswesens. Dankbar sind wir auch für das Wohlwollen unserer Nachbarschaft und für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Winterthur sowie mit vielen unterschiedlichen Partnern, die kooperativ mit uns zusammenarbeiten.

Ohne kompetente Mitarbeitende und über 80 Freiwillige wäre unser Engagement nicht möglich. Jede und jeder Einzelne trägt dazu bei, dass die Quellenhof-Stiftung ein Ort ist, an dem Menschen ankommen, wachsen und aufblühen können.

**Danke, tragen Sie mit.  
Ihr Beitrag zählt.**



*Mirjam erzählt ihre Geschichte in unserem Magazin «Einblick».  
Alle Ausgaben sind online unter: [qhs.ch/downloads](https://qhs.ch/downloads)*

**«Als regional tätiges Unternehmen nehmen wir wirtschaftliche und gesellschaftliche Verantwortung wahr. Die Quellenhof-Stiftung leistet einen wertvollen Beitrag für benachteiligte Menschen in unserer Region. Dieses Engagement unterstützen wir aus Überzeugung, denn eine starke Gemeinschaft ist die Grundlage für nachhaltigen Erfolg.»**

*Urs Baltensperger und Reto Stähli, Geschäftsführung  
Stähli Haustechnik AG*

## Im Andenken

Im Jahr 2025 durfte die Quellenhof-Stiftung ein Legat entgegennehmen. Die Erblasserin war mit uns verbunden und sie sorgte dafür, dass über ihr irdisches Leben hinaus Gutes möglich wird für Menschen. Für ihre Verbundenheit sind wir sehr dankbar und wir halten ihr ein ehrendes Andenken. [vorsorge.qhs.ch](https://vorsorge.qhs.ch)

## Quellenhof-Stiftung

Barbara-Reinhart-Strasse 20  
8404 Winterthur

052 245 13 13  
info@qhs.ch



[qhs.ch](https://qhs.ch)

## Anfragen und Beratung:

Berufsbildung  
052 245 13 38

Integrationsangebot Bridge  
052 245 13 30

IV Arbeit & Wohnen  
052 245 13 18

Jugend & Familie  
052 245 13 19

Mehrgenerationenwohnen  
052 245 13 48

Ambulante Dienste  
052 245 13 48

Therapie für Menschen mit  
Abhängigkeitserkrankungen  
052 336 23 78

Weitere Exemplare  
des Jahresberichts 2025  
bestellen:  
[jahresbericht@qhs.ch](mailto:jahresbericht@qhs.ch)

# DAMIT MENSCHEN AUFBLÜHEN

**Dank Ihrer Spende finden Menschen  
in Not bei uns einen sicheren Ort  
zum Aufblühen.**

**Spendenkonto  
CH26 0900 0000 8400 0609 8**



[spenden.qhs.ch](https://spenden.qhs.ch)

Spenden an die Quellenhof-Stiftung sind  
zu 100% steuerabzugsfähig.